

GZ.: A 8-11326/2008-7  
GZ.: A 8-829/2008-52  
Sozialamt, ESF-Schwerpunkt  
„Integration arbeitsmarktferner Personen;  
1. Projektgenehmigungen über €602.700,-- und  
€150.000,-- in der OG und AOG 2008/2009  
2. Kreditansatzverschiebung über  
€85.700,-- und Ausgabeneinsparung  
von €64.300,-- in der AOG 2008

Graz,  
Finanz-, Beteiligungs- und  
Liegenschaftsausschuss  
BerichterstatterIn:

.....

## **Bericht an den Gemeinderat**

Der Europäische Sozialfonds (ESF) stellt im Rahmen seines Schwerpunktes 3b „Integration arbeitsmarktferner Personen“ für den Zeitraum 2007 bis 2013 Projektfördermittel zur Verfügung. Ziel dieser Initiative ist die Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen, die Langzeitarbeitslose und SozialhilfebezieherInnen in Beschäftigung bringen sollen.

Die Fachabteilung 11 A des Landes Steiermark und die Landesgeschäftsstelle des AMS Steiermark sind im Herbst 2007 an das Sozialamt mit dem Vorschlag einer Kooperation im Rahmen dieses Förderschwerpunktes herangetreten.

Fünf Modellprojekte, die gemeinsam quasi den steiermärkischen Antrag bilden, wurden im Rahmen des oben zitierten Förderschwerpunktes im Februar 2008 über das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit beim ESF eingebracht, der Antrag wurde im April 2008 in der eingereichten Fassung vorerst mit einer Laufzeit von 01.01.2008 bis 30.09.2009 akzeptiert und genehmigt.

Die folgenden zwei Projekte werden nunmehr zur Umsetzung vorgeschlagen:

Projekt 1: Erfahrung durch Arbeit - Trägerverein ERFA

Projekt 2 : Graz –Jobs - Trägervereine BAN, Bicycle, Caritas, ISOP , Ökoservice

**Zu Projekt 1:** Im Rahmen des ESF Projektes soll eine Ausweitung der Beschäftigungsfelder, das Heranführen an höherqualifizierte Tätigkeiten, die Vorbereitung auf eine dauerhafte berufliche und soziale Integration erprobt und eine Erhöhung des Frauenanteils unter den Beschäftigten angestrebt werden, geplant ist eine durchschnittliche monatliche ProjektteilnehmerInnenzahl von 30 Personen und das schrittweise Erreichen einer Frauenquote von 50% .

Das Projekt wird vom Sozialamt durch Überlassung von Personal und den damit verbundenen Kosten in der Höhe von € 340.166,20 sowie einer für den Verein auch bislang gewährten monatlichen Unterstützung von € 12.500,- (= € 262.500,- für den Projektzeitraum von 21 Monaten) finanziert. Die sich daraus ergebende Gesamtsumme von € 602.666,20,- für den Projektzeitraum von 01.01.2008 bis 30.09.2009 stellt den 54%igen nationalen Kofinanzierungsanteil am Gesamtprojektvolumen von € 1.116.049,00 dar. Die verbleibenden 46% in der Höhe von € 513.382,54 können aus ESF Mitteln lukriert werden. Zumal in diesem Projekt auch Personalkosten förderbar sind, entstehen dem Sozialamt für dieses Projekt keine zusätzlichen Kosten.

**Zu Projekt 2:** Ziel des Projektes ist die zusätzliche Schaffung von Beschäftigungsplätzen für die Zielgruppe in den bereits bestehenden oben genannten Beschäftigungsbetrieben, wobei es hier vorgeschaltete Module im Sinne eines Clearings geben soll, die eine bessere Vorbereitung auf künftige Einsatzgebiete und umfassendere Unterstützung ermöglichen. Es werden 20 neue Beschäftigungsplätze in den obengenannten Trägervereinen geschaffen, die in Absprache mit AMS und Sozialamt besetzt werden, 10 Plätze können durch Zuweisung über das Sozialamt mit SozialhilfebezieherInnen besetzt werden.

Vom Projektvolumen von „Graz –Jobs“ von € 1.050.000,- für den gesamten Projektzeitraum von 01.01.2008 bis 30.09.2009 werden 46% (€ 483.000,-) vom ESF übernommen, 54% sind durch nationale Kofinanzierung zu erbringen. Diese 54% in der Höhe von € 567.000,- werden durch Förderungen vom AMS in der Höhe von € 262.500,-, vom Land Steiermark in der Höhe von € 154.500,- und der Stadt Graz in der Höhe von € 150.000,- übernommen.

Der benötigte Finanzbedarf von € 150.000,- kann durch eine amtsinterne Umschichtung im Rahmen des AOG-Programms 2006-2010 erfolgen: im VA 2008 sind auf der Fipos 5.42900.050000 „Sonderanlagen, Containersiedlung“ € 450.000,- enthalten; diese Summe war ursprünglich für eine Unterbringung der Punks in Containern vorgesehen.

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt den

### **Antrag,**

der Gemeinderat wolle gemäß § 90 Abs. 4 in Verbindung mit § 95 Abs. 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl. 130/1967 i.d.F. LGBl. 41/2008 beschließen:

1a. In der OG 2008-2009 wird die Projektgenehmigung „Verein ERFA – Erfahrung durch Arbeit“ mit Gesamtkosten für die Stadt Graz in Höhe von € 602.666,20

<b>Projekt</b>	<b>Ges.Kost.</b>	<b>RZ</b>	<b>MB 2008</b>	<b>MB 2009</b>
Verein ERFA - Erfahrung durch Arbeit	602.666,20	2008-2009	344.380,69	258.285,51
<small>RZ = Realisierungszeitraum</small>				
<small>MB = Mittelbedarf</small>				

beschlossen.

Diese Kosten sind über die Eckwerte 2008-2009 des Sozialamtes zu finanzieren.

1b. In der AOG 2008-2009 wird die Projektgenehmigung „Graz-Jobs“ mit Gesamtkosten für die Stadt Graz in Höhe von €150.000,--

Projekt	Ges.Kost.	RZ	MB 2008	MB 2009
Graz-Jobs <small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>	150.000,00	2008-2009	85.700,00	64.300,00

beschlossen.

2. In der AOG des Voranschlags 2008 wird die neue Fipos

5.42900.728000 „Entgelte für sonstige Leistungen, Graz-Jobs“  
(Anordnungsbefugnis: A5) mit € 85.700,--

geschaffen und zur Bedeckung werden die Fiposse

5.42900.050000 „Sonderanlagen, Containersiedlung“ um € 150.000,--

6.42900.346000 „Investitionsdarlehen von Kreditinstituten“ um € 64.300,--

gekürzt

Der Bearbeiter:

Der Abteilungsvorstand:

(Kicker)

(Mag. Dr. Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am .....

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: